





Geschichte, Geografie, Biologie, Gesellschaft für Sek I und Sek II

## Tiere, die Geschichte schrieben

2. Bekleidung

50:00 Minuten

# Überlebensstrategien

**03:11** Vor 6 Millionen Jahren veränderten Menschenaffen ihre Merkmale und spalteten sich von ihren Artgenossen ab. Sie verloren mit der Zeit das wärmende Fell, das ihre Vorfahren vor niedrigen Temperaturen schützte. Während einer Eiszeit vor 170 000 Jahren fingen die Neandertaler an, Überlebensstrategien in der Natur zu suchen. Sie richteten sich Häuser ein und bekleideten sich angemessen.

## Tierfelle

**05:16** Die Neandertaler und der Homo sapiens trugen wahrscheinlich wärmende Tierfelle über den Schultern. Die Cro-Magnon-Menschen entwickelten Werkzeuge, etwa Nadeln, mit denen sich Bekleidung leichter herstellen liess. Die Steinzeitmenschen in Nordeuropa waren von Kopf bis Fuss in Rentierfelle gehüllt.

#### **Pelze**

**09:09** Während die alten Griechen und Römer die so genannten Barbaren, die Tierfelle trugen, abschätzig als Primitive abtaten, wurde die Fellbekleidung nach den Eroberungszügen der Goten und Vandalen allgemein akzeptiert. Im Hochmittelalter galten Pelze bereits als Luxus.

### Hüte aus Biberfilz

**11:29** Die europäische Hutmode geht bis ins 14. Jahrhundert zurück. Hüte wurden aus Filz (gepresstem Fell) gefertigt. Die besten Hüte bestanden aus Biberfilz. Wegen der grossen Nachfrage nach Hüten waren Biber Ende des 18. Jahrhunderts so gut wie ausgerottet.

## Siebenjähriger Krieg

**14:07** Auslöser für den Siebenjährigen Krieg (1756 – 1763) war neben den ungeklärten Gebietsansprüchen der Engländer und Franzosen in Nordamerika der Biberfellhandel, der zwischen den Felllieferanten, den verfeindeten Indianerstämmen der Algonkin und Irokesen, immer wieder zu kriegerischen Übergriffen führte.

#### Tierschutz

**17:05** In den 1960er-Jahren bekamen Tiere Rechte und mit den Tierschutzbewegungen eine Lobby, die darüber aufklärte, wie viele Tiere für einen einzigen Pelzmantel getötet werden. Durch diese Kampagnen erlitt die Pelzindustrie grosse Einbussen.

## Leder

**19:08** Unsere Vorfahren verarbeiteten die Häute der Tiere, die sie assen. Rehe, Pferde und Antilopen waren die Hauptlieferanten ihrer Kleidung. In der Jungsteinzeit begannen die Menschen die Tierhäute zu gerben, indem sie diese mit einem Gebräu aus Eichen- oder Tannenrinde einrieben und sie dadurch weich und haltbar machten.

# Historische Bedeutung des Leders

23:47 Leder war auch historisch gesehen von Bedeutung. So schützten sich etwa die römischen Soldaten im Kampf mit schweren Lederhemden. Schon davor wurde Leder zur Herstellung von Pergament benutzt, um das teure Papyrus zu ersetzen. Viele antike Schriftwerke wurden auf Pergament verewigt.

## Wolle

**26:52** Vor weit über 10 000 Jahren begannen unsere Vorfahren die Wolle von Mufflons für Kleidung zu nutzen. Später züchteten sie Schafe wegen ihrer weichen und geschmeidigen Wolle, die zu Garn gesponnen werden konnte. Die Erfindung des Spinnrads im 13. Jahrhundert führte zu einer Revolution in der Wollverarbeitung.

srf.ch/myschool 1/2





# Tiere, die Geschichte schrieben: 2. Bekleidung

Familie der Medici

**29:06** Wolle wurde zu einer geschätzten Handelsware einflussreicher Kaufleute. Paradebeispiel dafür ist die Familie der Medici aus Florenz, die nicht nur die grösste Bank Europas gründete, sondern auch ein internationales Handelsnetzwerk knüpfte. Ihre wirtschaftliche Macht mündete in starkem politischen Einfluss.

Industrielle Revolution

**33:42** Die Wollverarbeitung war der Treiber der industriellen Revolution. Nach der Erfindung des fliegenden Schiffchens und der Entwicklung der Spinnmaschine verdoppelte sich ab Mitte des 18. Jahrhunderts die Produktion der Weber. Nach und nach setzte sich die maschinelle Fabrikation auch in anderen Produktionszweigen durch.

Seide

**38:46** Die Seidenraupe legt Eier, die zu Larven wachsen und von ihr mit einem Kokon aus einem langen Seidenfaden umwickelt werden. Zur Herstellung eines 9 Meter langen Seidenfadens werden 3 000 Kokons gebraucht. In China wird Seide seit über 5 000 Jahren produziert.

Seidenstrasse

**43:28** Die Chinesen waren während der Han-Dynastie wahre Meister des Handels. Sie reisten auf einem weitreichenden Netz von Handelswegen in andere Teile Asiens bis nach Europa und Nordafrika. Diese Wegstrecke ist als Seidenstrasse bekannt geworden.

srf.ch/myschool 2/2